

# Glauben *leben*

GEMEINDEMAGAZIN

September - November 2025



EVANGELISCHE  
Kirchengemeinde  
Schwaigern

Verwirbelt,  
durcheinander geraten  
die Blätter des Albums,  
das sich  
„Mein Leben“  
nennt.

Dass sich in dem,  
was du neu sortierst,  
ein Bild erkennen lässt,  
das du bejahen kannst,  
wünsche ich dir.

Tina Willms

Kirchenwahlen 2025

Der Luther-Code

Neue Website

KIRCHEN  
WAHL 2025

AM ERSTEN  
ADVENT

## Rück- und Ausblick



Foto: privat

Rückblick. Frieden - das war dort nicht immer so. Die Bunker am Strand zeugen von einer anderen Zeit. Heute wirkt es, als hätte ein Riese seine Bauklötze verloren. Diese stabilen Stahl-Beton-Würfel, sie sollten das „tausendjährige Reich“ im Westen schützen. In einer Zeit der Diktatur, des Krieges, der Menschenverachtung. Heute liegen sie da und versinken im Sand, diese Bauwerke, die ewig bestehen sollten. Wunderschön besprüht sind sie nun mit bunten Graffiti. Darum herum toben Kinder, lassen Menschen die Seele baumeln. Rück- und Ausblick zugleich. Die Erbauer dieser Bunker hätten sich dieses Szenario damals nicht vorstellen können. Dabei ist es eine alte biblische Weisheit, dass ein Haus, das auf Sand gebaut wird, von Wind und Wellen zum Einsturz gebracht wird, sogar ein stabiler Bunker. Das Regime damals war wohl nur auf Sand gebaut. Besser ist's, ein Haus auf festen Felsen zu bauen. Jesus erzählt davon und meint unser Lebenshaus, vielleicht auch unsere Staatsordnung: Auf was baust du / bauen wir? Sand oder Fels? Wer Gott vertraut, baut auf Felsen. Und mit einem festen Grund unter den Füßen, gelingt der Ausblick: Was bleibt ewig? Auch diese Antwort finde ich in der Bibel: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ (1. Korinther 13,13) Darin will ich mich gründen, einen hoffnungsvollen Ausblick wagen und mich positionieren: wer auf Liebe, Glaube, Hoffnung baut, baut nicht auf Sand.

Ihre Pfarrerin Sonja Binder

Rück- und Ausblick. Das ist nicht nur ein fester Tagesordnungspunkt in jeder Kirchengemeinderatssitzung (siehe Seiten 16/17), sondern es ist auch mein Nach-Urlaubs-Gefühl. Ich blicke zurück auf die sorglose freie Ferien- und Urlaubszeit und voraus, auf das, was kommt. Ich war mit meiner Familie wieder an der französischen Atlantikküste, wie jedes Jahr. Ich liebe es, meine Füße in den warmen und nassen Sand zu graben, während die Brandung ewiggleich auf und ab wogt. Das ist Frieden. Doch lehrt mich dieser Landstrich auch jedes Jahr aufs Neue einen geschichtlichen

## Neuer Internetauftritt der Evang. Kirchengemeinde Schwaigern

Die Website der Evangelischen Kirchengemeinde Schwaigern wurde runderneuert.

Mit einem modernen Design und sehr gut geeignet für mobile Endgeräte lädt sie ein zum Stöbern in den Angeboten der Kirchengemeinde.

- Ein übersichtlicher Kalender, den Sie mit einem Klick auf Ihr Handy laden können
- Attraktive Einladungsplakate für die kommenden Events
- Schnelle Orientierung über farbigen Schaltflächen. Damit finden Sie einfach die Infos, die Sie suchen.

Einfach mal ausprobieren, den QR-Code scannen und sich überraschen lassen durch das neue, frische Design.

Joachim Endres

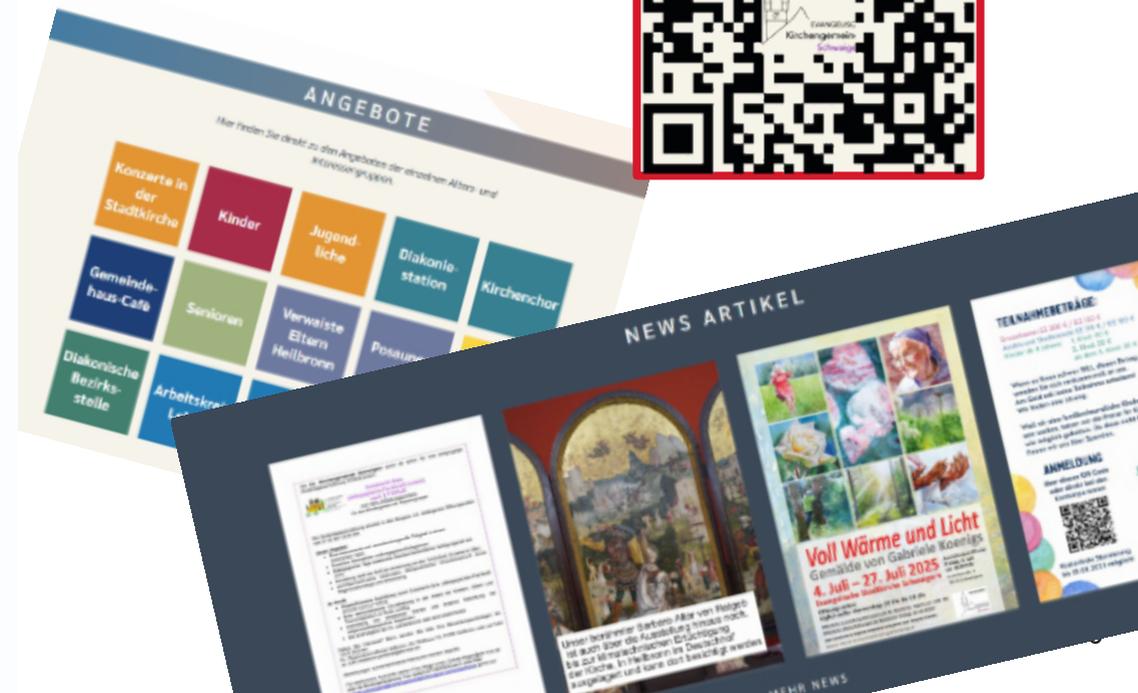




Foto: privat

## Unsere Konfirmanden 2025/26

19 Konfirmandinnen und Konfirmanden, 2 Gruppen, 1 Pfarrerin, 1 Pfarrer, 1 Vikar. Das sind die Eckdaten des neuen Konfijahrgangs 2025/26, der nach den Pfingstferien startete. Seither war schon viel los und wir haben einiges erlebt. Am zweiten Mittwoch des Konfijahres waren wir Kanufahren auf der Enz - besser hätten wir es am wohlmöglich heißesten Tag des Jahres nicht erwischen können. Selbstverständlich blieben wir nicht nur in den Booten sitzen, sondern kenternten auch eins um andere Mal, wie erfrischend! Auch die Bademöglichkeit an der Ausstiegsstelle wurde dankbar genutzt.

Beim Lindencafé haben viele fleißig mitgeholfen beim Auf- und Abbau, haben selbstgebackene Kirchenkekse verkauft und Geschirr eingesammelt. Es war wieder ein sehr schönes Fest. Vielen Dank für alle helfenden Konfi- und Elternhände!

Die Kirchenübernachtung mit Kennenlernspielen, der selbst erarbeiteten Kirchenführung und nächtlicher Turmbesteigung liegt nun auch schon hinter uns, wie immer mit zu wenig Schlaf. Verschärft war das ganze dadurch, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden sich im Gottesdienst am nächsten Morgen mit ihren gestalteten

Kerzen vorstellten und ihre Bibel überreicht bekamen. Dank des gemütlichen Frühstücks mit Eltern und Familien hinter der Kirche hat das aber wunderbar funktioniert.

Jetzt freuen wir uns darauf, wenn es nach den Sommerferien so richtig losgeht. Schön, dass ihr da seid! Die Gruppe Süd wird von Vikar Schrenk und Pfarrer Rohrbach-Koop geleitet, die Gruppe Nord von Pfarrerin Binder. Auch der Konfi-Club vom EJW wird dann beginnen, dazu seid ihr, liebe Konfis, herzlich eingeladen!

Die Konfirmationsgottesdienste werden wir am 3.5. und am 10.5.2026 feiern.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2025/26 sind:

Leonie Apitz, Marlene Beck, Matthias Binder, Samuel Dörr, Katharina Fink, Selma Flake, Timothy Gude, Jan Horn, Romeo Ilgner, Lena-Marie Jost, Melina Lederer, Lennard Pascher, Frieder Patzelt, Julian Schmidt, Valentin Schmidt, Mira Seidel, Leona Widowski, Svea Witzsche, Sofie Zundel

Pfarrerin Sonja Binder

## 25 Jahre Ökumenischer Hospizdienst Lasst uns drüber reden

Wie läuft es mit dem Jubiläum? Wir sind mit vielen Menschen ins Gespräch gekommen, obwohl der Abschied ein schwieriges Lebens-thema ist. Beim Konzert, beim Projekttag zur Trauer, mit dem Letzte-Hilfe-Kurs und der Straßenaktion in Schwaigern konnten wir zahlreiche Menschen erreichen und auf unsere Anliegen aufmerksam machen. Nicht zuletzt auch im Rahmen der Ökumenischen Woche. Wir bedanken uns herzlich für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung durch Spenden und Besuch unserer Angebote. Das Jahr ist aber noch nicht zu Ende. Es stehen weitere interes-

sante Veranstaltungen an. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Samstag, 27. September, 19.30 Uhr, Frizhalle: Teatro International, Ulm  
Der Ökumenische Hospizdienst präsentiert das Teatro International aus Ulm mit seinem Theaterstück „Endlich – Spiel mit dem Tod in acht Teilen“, 2023 ausgezeichnet mit dem Landesamateur-Theaterpreis. Das bunte Ensemble mit Darstellerinnen und Darstellern unterschiedlicher Nationen geht das Thema unkonventionell und unbefangen an. Das Publikum wird berührt und zum Nachdenken angeregt. Im An-



Von links nach rechts:  
Diana Deriu,  
Sabine Roth,  
Birgit Eberle



Fotos: Hilde Mayer

Maren  
Hettler-  
Wiedemann

schluss besteht die Möglichkeit zum Austausch. Der Eintritt ist frei, der Hospizdienst bittet um Spenden.

Samstag, 25. Oktober, 10-18 Uhr, Gemeindehaus St. Pankratius, Leingarten-Schluchtern: Sterbemeditation mit Susanne Stolp-Schmidt. In diesem intensiven Seminar wird das Sterben bedacht und meditativ geübt – um sich danach umso intensiver dem Leben zuwenden zu können. Hier bitten wir um Anmeldung.

Außerdem möchten wir auf unsere Foto-Mitmach-Ausstellung hinweisen: *Mein Paradies – da findet meine Seele Ruhe.*

Senden Sie uns bitte bis 21. September Ihr Bild zum Thema. Vernissage ist am 4. November um 17 Uhr

im Leingartener Rathaus. Infos über [www.hospizdienst-leintal.com](http://www.hospizdienst-leintal.com) oder bei [fam.koster@web.de](mailto:fam.koster@web.de).

Einen würdigen Abschluss findet das Jubiläumsjahr mit einem Ökumenischen Festgottesdienst in der Kirche St. Martinus am Sonntag, 7. Dezember, um 10.30 Uhr. Den festlichen Gottesdienst gestaltet der Musikverein Stadtkapelle mit.

In Ergänzung zum ausgedruckten Programm wird es wohl einen weiteren Letzte-Hilfe-Kurs und einen Trauerspaziergang geben. Feiern Sie mit, reden Sie mit und lernen Sie uns kennen.

Maren Hettler-Wiedemann

## Professionell neu aufgestellt – Der evangelische Schlosskindergarten unter neuer Bezirksträgerschaft

Der evangelische Schlosskindergarten gehört zum Gesicht unserer Kirchengemeinde.

Die Kinder gestalten Feste wie Lindencafé oder Erntedank mit Begeisterung in unserer Kirche mit.

Immer wieder kommt sogar der Pfarrer zum Erzählen biblischer Geschichten in die Gruppen.

Doch ist dies nur der sichtbare Teil der Kindergartenträgerschaft unserer Kirchengemeinde.

Daneben ist sie auch Anstellungsträgerin für die Erzieherinnen und auch für fast alle der zunehmenden verwaltungstechnischen Fragen rund um den Betrieb und auch für das Gebäude des Kindergartens verantwortlich.

Während die Verwaltungsanforderungen aber immer weiter steigen, nehmen die Personalressourcen rund um unser Pfarramt ab.

So haben sich viele Kirchengemeinden des Kirchenbezirks zusammengesetzt, um diese Aufgaben bei einem zentralen Trägerverband zu bündeln.

Dieser wurde vom KGR und der Bezirkssynode beschlossen und übernimmt den Betrieb auch unseres Kindergartens ab dem 01.01.2026.

Für die Familien und die Erzieherinnen bleiben die Grundstrukturen bestehen.

Der Betrieb des Kindergartens mit Finanz- und Personalverwaltung geht auf den Trägerverband im Kirchenbezirk über.

Pfarramt und Kirchengemeinde haben danach die Hände frei zur eigentlichen inhaltlichen Arbeit mit dem Kindergarten, der Religionspädagogik und der Öffnung für Gottesdienste mit Kindern.

Letztlich sind wir gespannt, wie dann unsere Kindergartenarbeit besser organisiert in den jeweils richtigen Händen liegt.

Für nähere Rückfragen können Sie sich gern ans Pfarramt wenden.

Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop



## Gründung des Diakoniestationsverbands Leintal

Bereits im Jahr 2024 hat sich in Bezug auf die künftige Trägerschaft der Diakoniestation Leintal ein Wandel angekündigt. Nachdem sich immer klarer gezeigt hat, wie sich die Umstrukturierungsmaßnahmen in der Evangelischen Landeskirche unter anderem mit dem Pfarrplan 2030 auf die zukünftige Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Schwaigern als bisherige Trägerin auswirken, gab es Überlegungen, wie eine künftige Trägerschaft aussehen könnte. Klar war zu diesem Zeitpunkt nur, dass die Diakoniestation nicht mehr von der Evang. Kirchengemeinde allein getragen werden kann.

Seitdem hatten viele Gespräche und Sitzungen stattgefunden. Die Satzung und die Regelungen zum Übergang wurden immer wieder, getreu auch der diesjährigen Jahreslosung: „*Prüfet alles und behaltet das Gute!*“, überarbeitet. Manches wur-

de überlegt, verworfen, neu aufgenommen und um vieles wurde lange gerungen.

Am 01.07.2025 war es dann so weit: Die evangelischen Kirchengemeinden im Einzugsgebiet des Leintals haben sich geschlossen für eine gemeinschaftliche Trägerschaft ab dem 01.01.2026 entschieden und den *Diakoniestationsverband Leintal* gegründet. Die Satzung und die Regelungen zum Übergang wurden feierlich in der Gründungsversammlung unterschrieben.

Wir als Mitarbeitende der Diakoniestation Leintal sind dankbar, dass wir unsere Arbeit für die Menschen in unserem Einzugsgebiet unter einem neuen Träger fortführen dürfen.

Sandra Miassar  
(Geschäftsführung)

(Im Namen aller Mitarbeitenden der Diakoniestation Leintal)



Foto: privat

Von links nach rechts: Christine Wittmann, Massenbach; Monika Neumeyer, Niederhofen; Dorothea Waldenmaier, Schluchtern; Jens Schwambara, Großgartach; Hans-Georg Eckert, Kleingartach; Andreas Schey, Schwaigern; Dieter Schilling, Stetten. Nach der Unterzeichnung der Urkunde



Sonntag,  
19.10.2025,  
18 Uhr  
Konzert:  
Harmonic  
Brass  
"Die  
Donaureise"

Karten zu  
18.-/25.- € bei:  
• Reservix (+ VVK)  
• VielFach  
• W Team

Sonntag,  
30.11.2025,  
18 Uhr  
Adventskonzert  
mit  
Marc Marshall



Karten zu 37€ bei:  
• Reservix (+VVK)  
• VielFach  
• W Team

# HERZLICHE EINLADUNG ZUM PROJEKT:CHOR

IN ZUSAMMENARBEIT VON CG-KS (OBERDERDINGEN),  
F4 & EV. KIRCHENGEMEINDE (SCHWAIGERN) MIT ALBERT FREY

## PROJEKTCHOR\* MIT AUFTRITTEN IN

HALLE<sup>08</sup> OBERDERDINGEN | SA 07.03.26

HORST-HAUG-HALLE SCHWAIGERN | SO 08.03.26

\*ZUSAMMEN MIT  
ALBERT FREY, FLORIAN SITZMANN &  
ANNA DOROTHEA MUTTERER

u.a. mit dem Lied „DIE NEUE WELT“



### ERSTE PROBENTERMINE

- jeweils abends -

SO 12.10.25

MO 10.11.25

MO 1.12.25

...

(Weitere Termine folgen und werden  
rechtzeitig bekannt gegeben!)

MEHR INFOS &  
ANMELDUNG



JETZT ANMELDEN & DABEI SEIN!

## Der Luther-Code – Allein gegen das System

### Löse Rätsel, entdecke versteckte Hinweise und tauche ein in die Zeit der Reformation

#### Eine spannende Stadtrallye

Habe ich was versäumt?  
Bis jetzt noch nicht. Aber wir wollen schon heute über ein besonderes Event informieren.

Aus Anlass des Reformationstages am 31. Oktober gab es jahrelang abends die Church Night.

Dieses Jahr wird vom 10.10. - 31.10. eine Stadtrallye angeboten, bei der an verschiedenen Stationen Details aus Luthers Leben und seine Botschaft vorgestellt werden. Dabei gilt es Rätsel zu lösen und Codes zu knacken. Das alles an geheimnisvollen Orten in der Altstadt, zu denen ihr sonst keinen Zugang habt (Gewölbekeller, Hexenturm, Schlossgarten...).

Angesprochen sind Schulklassen, Jugendgruppen und alle Personen, welche gerne Rätseln auf die Spur

kommen und sich in der Zeit vor dem Reformationsfest darauf einlassen.

Im Vorfeld wird es Flyer, Plakate und eine Homepage geben. Dort finden sich dann nähere Informationen, wie man sich anmelden kann, wo man startet und wie lange die Rallye dauert.

Der Höhepunkt der Aktion findet am Reformationstag statt, wenn am frühen Abend rund um die Stadtkirche allerhand geboten sein wird und Luthers Botschaft im Mittelpunkt steht.

Als Veranstalter laden die evangelische Kirchengemeinde und das F4 (Liebenzeller Gemeinschaft und EC-Jugendarbeit) herzlich ein.

Wolfgang Mayer  
Norbert Holderrieth



Lassen Sie sich einladen, zu unseren Konzerten und Veranstaltungen in den verschiedenen Kirchen und Gemeindehäusern des Brackeneimer Dekanats. Unten stehend finden Sie die geplanten Termine.

Sie sind herzlich willkommen.

Ihre Gabriele Bender, Bezirkskantorin

**Samstag, 27.09.2025, 19 Uhr, Johanniskirche Brackenheim**  
Vokalensemble DeCantata. Leipziger Schätze des Barock  
Thomas Meyer, Leitung.

**Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr Kilianskirche Heilbronn**  
Bach-Kantaten-Gottesdienst: Sing, bet und geh auf Gottes Wegen  
Collegium Musicum, Chöre der Kilianskirche; Leitung: Katharina Linn

**Samstag, 11.10.2025, 19 Uhr, Stadtkirche Brackenheim**  
Orgelkonzert mit einem Programm von Komponistinnen  
Clara Hahn, Orgel  
2. Stiftsorganistin an der Stiftskirche Stuttgart

**Sonntag, 19.10.2025, 18 Uhr, Stadtkirche Brackenheim**  
Konzert mit Leintal Brass. Eintritt frei. Spendenerlös für Orgelrenovierung.

**Samstag, 25. Oktober, 18 Uhr, Kilianskirche Heilbronn**  
Benefizkonzert für das Orgelprojekt „Klangraum Kilianskirche“  
Singakademie Stuttgart, Musik von Bach, Brahms und Mahler

**Samstag, 8.11. | 19 Uhr, Stadtkirche Brackenheim**  
Konzert mit christlichem Popchor „Choral“  
St. Heine-Groß (Ltg). [www.choral-hn.de](http://www.choral-hn.de) | Eintritt frei.

**Sonntag, 09.11.2025, 17 Uhr, Mauritiuskirche Güglingen**  
Feierstunde des Posaunenchores Güglingen  
Andreas Scheid, Leitung

**Samstag, 29.11.2025, 18.30 Uhr, Stadtkirche Brackenheim**  
Konzert Musikverein Brackenheim  
Manfred Pasker, Leitung

September	So.	07.	10.00	Gottesdienst mit Taufe und Pfarrer Rohrbach-Koop zur Sommerpredigtreihe mit dem Thema „David“
	So.	14.	10.30	Ökumenischer Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche mit Pfarrerin Binder und dem KiBiWo-Team
	So.	21.	10.00	Gottesdienst zum Auftakt der Weinlese und zum Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Nottwil
	So.	28.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl und Pfarrerin Binder
Oktober	So.	05.	10.40	Gottesdienst mit Taufe und Pfarrer Rohrbach-Koop
	So.	12.	10.00	Erntedank-Gottesdienst mit Pfarrer Rohrbach-Koop, dem Posaunenchor und anschließendem Mittagessen sowie „Bike for Bibles“
	So.	19.	10.00	Distrikt-Gottesdienst zum Männersonntag mit Pfarrer Rohrbach-Koop
	So.	26.	10.00	Gottesdienst mit Vikar Schrenk
	So.	26.	18.00	Hubertusmesse mit Pfarrer Rohrbach-Koop
	Mi.	31.	n.n.	Church-Night mit Pfarrerin Binder
November	So.	02.	10.40	Gottesdienst mit Abendmahl und Pfarrerin Binder
	So.	09.	n.n.	Gottesdienst mit Prädikant Dreißigacker
	So.	16.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Rohrbach-Koop
	Mi.	19.	19.00	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl, den Konfirmanden und Pfarrerin Binder
	So.	23.	10.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag und Pfarrer Rohrbach-Koop mit anschließendem Gang zum Friedhof
	So.	30.	10.00	Gottesdienst zum 1. Advent (Kirchenwahl) mit Pfarrerin Binder

### Tauftermine

erfragen Sie bitte im Pfarramt unter Tel. 07138-920600

### Kinderkirche

Sonntags ab 09.45 Uhr in den Jugendräumen (unter dem ev. KiGa Schlossstraße) Es ist toll, wenn du dabei bist - komm einfach dazu!



Foto: privat

Ich möchte mich gerne weiter engagieren und dazu beitragen, dass Kirche Gemeinschaft ist, dass wir einander offen begegnen und Freude im Herzen tragen. Kirche heißt für mich: Gemeinschaft leben und erleben. Darüber hinaus ist es für mich eine Bereicherung mit so vielen Menschen, die ihrer Erfahrungen aus dem Beruf und ihrem Alltagsleben mitbringen, zusammenzuarbeiten.

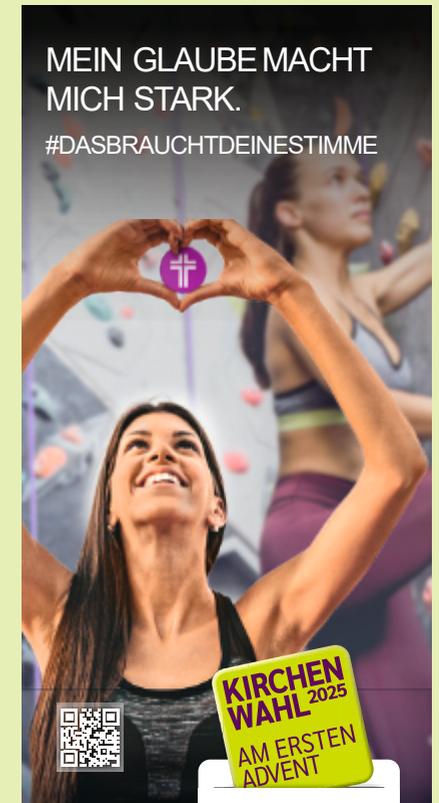
Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, segeln wir auf vielen Gewässern. Ich freue mich, ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein, die Segel zu hissen und Fahrt aufzunehmen.

Immanuel Kreis

Hallo, ich bin Immanuel Kreis und wohne seit 2017 mit meiner Familie in Schwaigern. Zu meiner Familie gehören meine Frau Heike und unsere drei Kinder Luise, Martha und Johann. Im Gottesdienst oder auch mal zu später Stunde, spiele ich sehr gerne auf der Orgel in unserer schönen Stadtkirche.

Seit 2019 gehöre ich dem Kirchengemeinderat an. In diesen vergangenen Jahren habe ich sehr viel in unserer Gemeinde erlebt und viele Menschen kennen gelernt.

Ich kandidiere wieder für den Kirchengemeinderat, da ich hier die Möglichkeit sehe, mich in den vielfältigen Aufgaben der Kirchengemeinde einzubringen.



## Kirche – neu gestalten?! Wir wählen ein neues Team für unseren Kirchengemeinderat. Sind Sie dabei?

- Gestalten Sie gern eine gute Zukunft?
- Feiern Sie gern große Feste?
- Träumen Sie von einer anderen, neuen Kirche?
- Können Sie gegen den Strom schwimmen?
- Suchen Sie unerwartete Herausforderungen?
- Fasziniert Sie, was Menschen über Jahrhunderte hinweg heilig ist?
- Möchten Sie das bewahren, was unsere Kirche stark macht?
- Liegt Ihnen der Erhalt der einzigartigen Stadtkirche am Herzen?
- Haben Sie Ideen für neue kirchliche Angebote?
- Möchten Sie überraschend neue Insider-Erfahrungen mit Kirche machen?
- Wollen Sie dabei sein, wenn Kirche im Leintal sich gemeinsam neu formiert?
- Denken Sie Gott hat einen Plan für Schwaigern und das Leintal?
- Möchten Sie gern erleben, was sich hinter Sirach 14,5 versteckt?
- Bewegen Sie gern die großen Fragen für kleine Leute?
- Möchten Sie gern Glauben gemeinsam gestalten und Gottes Liebe erleben?

Dann überlegen Sie sich, ob jetzt nicht der richtige Moment gekommen ist, für die Mitwirkung in unserem Kirchengemeinderat zu kandidieren. Bei der Wahl am 30. November 2025 stellen wir ein neues Team für unsere Kirche der Zukunft in Schwaigern zusammen.

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten wie Sie! Menschen ab 18 Jahren, die unseren christlichen Glauben in aller Unterschiedlichkeit und Ernsthaftigkeit hier ins Spiel bringen. Lassen Sie sich vorschlagen oder schlagen Sie Ihre Hoffnungsträger vor.

Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop



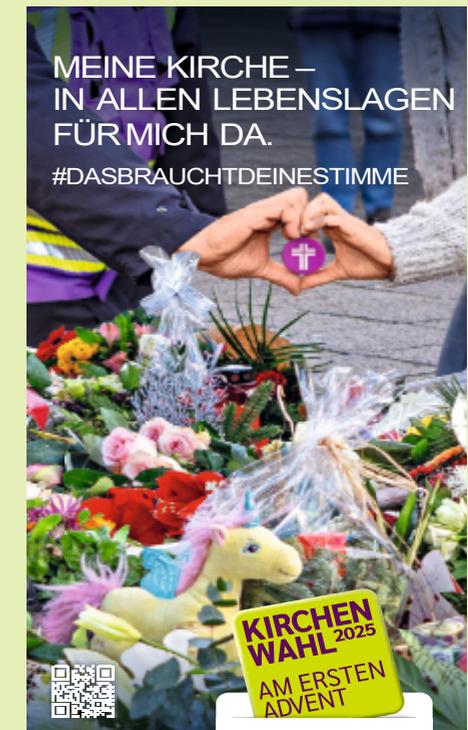
## Wahl der Landessynode – „Frau Pfarrer, was sagt die Kirche eigentlich zu...?“

Die Landessynode ist das gesetzgebende Gremium unserer evangelischen Landeskirche in Württemberg und tagt pro Jahr ca. dreimal über mehrere Tage im Hospitalhof in Stuttgart. Oft scheint uns hier im Leintal das alles weit weg, und doch haben die Entscheidungen unserer Landessynode auch direkten Einfluss auf unser Gemeindeleben vor Ort. Nicht nur strukturelle Fragen wie die nach der Einsparung von Pfarr-, Dekanats- oder Prälaturstellen, sondern auch Haushaltspläne und inhaltliche theologische Diskussionen wirken sich auf uns aus. Ganz demokratisch geht es dabei zu und zu jeder Fragestellung und jedem Thema gibt es unterschiedliche Positionen, die von den Gesprächskreisen (das sind so zu sagen die „Kirchenparteien“) formuliert und vertreten werden.

Wenn ich vor Ort also beispielsweise gefragt werde: „Frau Pfarrer, was sagt die Kirche denn zur Trauung gleichgeschlechtlicher Paare?“, dann kann ich darauf keine einfache Antwort geben. Denn sicher wird jede mögliche Meinung in den Gesprächskreisen vorkommen. Die Gesprächskreise sind: Lebendige Gemeinde, Kirche für Morgen, Evangelium und Kirche, Offene Kirche. „Die Kirche“ hat also unterschiedliche Meinungen, genauso, wie ihre Gemeindeglieder. Die Mitglieder der Landessynode werden per Urwahl am 1. Advent direkt gewählt. Informieren Sie sich

also gut, welchem Kandidaten/welcher Kandidatin und damit, welchem Gesprächskreis, Sie Ihre Stimme geben wollen. Auch Menschen aus unserem Dekanat Heilbronn-Brackenheim kandidieren für einen Sitz in der Landessynode. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten können Sie persönlich kennenlernen und mit Fragen löffeln, zum Beispiel an den Vorstellungsabenden am Freitag, 24.10.2025 um 19 Uhr im Gemeindehaus in Schwaigern, am Mittwoch, 5.11.2025 um 19 Uhr im Friedensgemeindehaus in Heilbronn oder am Donnerstag, 6.11.2025 um 19 Uhr im Konrad-Sam-Gemeindehaus in Brackenheim.

PfarrerIn Sonja Binder





Am 11. Mai durften wir den bezirksweiten Jungschartag austragen. Um 11 Uhr fanden sich Jungscharen aus dem ganzen Bezirk Brackenheim bei uns ein und der Jungschartag startete mit einem Gottesdienst. Gemeinsam suchten wir verschiedene Zettel, die alle zusammen den Bibolvers für den Jungschartag ergaben: Suchet der Stadt Bestes! Unter diesem Motto ging es nach einem leckeren Maultaschen-Burger los: jede Jungschargruppe konnte ihre eigene kleine Stadt bauen. An ver-

schiedenen Stationen konnten sich die Jungscharen - die als Bürgermeister ihre Stadt repräsentierten - Schmuggelsteine erspielen, mit denen sie an der Base dann Häuser, Spielplätze, Schulen, Supermärkte, Fußballstadien, Schwimmbäder, ... kaufen konnten. An den Stationen durften die Kids unterschiedliche Begabungen unter Beweis stellen. Beim Bobbycar Rennen ging es schnell über den Schulhof, während beim Eierlauf Konzentration und Vorsicht gefragt war. Bei der Gestal-



tung der Wappen durften sich die Kids kreativ austoben. Und dann sind auch noch die Enten ausgebüxt - da musste man ganz genau hinschauen, wo die sich überall versteckten. Und natürlich durfte auch eine Kuchenverkostung nicht fehlen. Als Zusatzaufgabe bekam jede Jungschar eine Müllzange und ein Müllbeutel, um die Stadt Schwaigern sauberer zu machen. Um 16 Uhr endete der Jungschartag mit dem gemeinsamen Abschluss und einer Siegerehrung.

Die Schwaigerner Jungscharen haben tolle Städte gebaut und erzielten super Platzierungen:  
 8. Platz für die Regenbogenkids  
 4. Platz für die wilden Hühner  
 3. Platz für die Kampfzwerge

Ein großes Dankeschön an Nara Holderrieth und Vanessa Bach, die gemeinsam mit dem Jugendwerk Brackenheim den Jungschartag in Schwaigern möglich gemacht haben.

Lena Holderrieth



Fotos: Lena Holderrieth

# Gottesdienst und Café unter den Linden



## Sie lassen niemanden ungetröstet sterben – Die ökumenische Woche geht ans Eingemachte

Inzwischen ist es eine gute Tradition, dass die katholische und evangelische Gemeinde Ende Juni in Schwaigern zur ökumenischen Woche einladen.

Neben die wohlvertrauten Taizé-Gottesdienste eines ökumenischen Teams und der öffentlichen ökumenischen Sitzung beider Kirchengemeinderäte tritt jedes Jahr ein Thema, bei dem sich die beiden Kirchen mit ihren Perspektiven ergänzen.

*Sie lassen niemanden ungetröstet sterben* - Mit diesem Hinweis auf das Erfolgsrezept der jungen Christenheit ging es ans ökumenisch Eingemachte.

Neben der KiBiWo ist der ökumenische Hospizdienst das Flaggschiff der ökumenischen Arbeit, die beide Kirchen gerade in Krisenzeiten verbindet.

Wo in diesem Jahr der Hospizdienst sein 25-jähriges Bestehen in vielfältigen Veranstaltungen feiert, kam hier auch die ökumenische Woche hinzu.

Statt fremde Experten zu laden, kamen in diesem Jahr unsere ökumenischen Expertinnen aus dem Hospiz zu Wort und stellten die inzwischen bewährte Arbeit vor. Ein für viele Schwaigerner noch unbekannter Einblick hinter die Kulissen unserer Sterbebegleitung inspirierte die Besucher.

Wie Schwaigerner mit Tod und Sterben umgehen, zeigte sich schließlich in einer Ausstellung von Bildern zu diesem Thema, gemalt von jungen und reifen Künstlerinnen und Künstlern, moderiert von Graf von Neipperg.

Einen kleinen Einblick bieten einige Bilder der Ausstellung.

Den abschließenden Höhepunkt bot diesmal der „Andere Gottesdienst“ unter dem Motto „Brannte nicht unser Herz“.

Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop

Foto: privat



## Das neue Gesangbuch 2028

Das aktuelle Gesangbuch hat schon ein paar Jahre auf dem Buckel.

Es wurde in der Zeit zwischen 1993 und 1996 in den Gemeinden eingeführt. Wenn es ersetzt wird, hat es also eine Nutzungsdauer von 35 Jahren gehabt.

Nun soll es 2028 zu einer Neuauflage kommen. Die erste Vorstellung erfolgte auf dem diesjährigen Kirchentag in Hannover.

Am 1. Advent 2028 soll es verfügbar sein und danach in den Gemeinden eingeführt werden.

Einige Gemeinden haben schon Exemplare vorab bekommen für eine Testphase mit bestimmten Teilen, zu der man sich bewerben konnte. Das neue Gesangbuch wird es in einer gedruckten und zwei digitalen Ausführungen geben: Wie gewohnt als Buch für den Gottesdienst, aber auch als App und über einen Browser unter [www.mitsingen.de](http://www.mitsingen.de).

Es wird auch wieder Regionalteile geben. Der Regionalteil BWÖ für die Württembergische Kirche wird zusammen mit Baden und Österreich zusammengestellt.

Der Regionalteil erstreckt sich auf die Lieder ab Nr. 536 und den kleinen Ergänzungsband „Wo wir dich loben“.



Unter [www.gesangbuch-bwö.info](http://www.gesangbuch-bwö.info) oder [mit dem nebenstehenden QR-Code](#) kann man sich an einer **Umfrage** beteiligen, wie einem die vorhandenen Lieder des Regionalteils gefallen und welche neuen Lieder man sich wünscht für die neue Ausgabe.

**Die Umfrage läuft noch bis zum 30. November.**

Joachim Endres



## Christliche Zeitschriften für Kinder und Jugendliche



**Family FIPS** ist die Zeitschrift für Kinder zwischen 3 und 7 Jahren. Mit Geschichten aus der Bibel und aus dem Kinder-Alltag lädt das Mitmach-Magazin zum Vorlesen, Rätseln, Basteln und gemeinsamen Entdecken ein. Begleitet werden die kleinen Entdecker von Fips, dem Erdmännchen.

**KLÄX** ist die christliche Zeitschrift für Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren. Das bunte Magazin möchte die Leser mit Gott bekannt machen, sie auf ihrem Weg durchs Leben begleiten und dabei ihren Glauben stärken. In jeder Ausgabe erwarten die Kids Bibelgeschichten

und -quizspiele, Bastel-Ideen, Wissensseiten zu Tieren, Gewinnspiele, Poster und Comics. Die Zeitschrift greift aktuelle Themen kindgerecht auf.

**Teensmag** gehört in dein Daily Life. Mitten ins unaufgeräumte Zimmer, wenn die Schule stresst, es gerade am Esstisch Streit gab und Gott manchmal so weit weg scheint. Dann liegt da die Teensmag. Zum Durchblättern und plötzlich Gott erleben. Einfach so.

Ein Jahresabo ist ein sinnvolles Geschenk für Enkel und Kinder.  
Joachim Endres

## Halbzeit – Das Bibelprojekt auf dem Endspurt durchs Alte Testament

Mit einem intensiven Blick auf den Mini-Propheten Obadja und seine unterschätzte heilsgeschichtliche Bedeutung ging das Bibelprojekt in die Ferienpause.

Eine gute Hand voll unermüdlicher Entdeckerinnen und noch einige Zaungäste haben bis hierher durchgehalten und sich von der Faszination auch so manch übersehene biblischer Bücher packen lassen und jede Menge Hintergrundinfos gesammelt.

Gerahmt von einem informativen Bible project video und einem inspirierenden Impuls von Bibel to go haben wir uns den Charakter be-

reits der Hälfte der biblischen Bücher nahekommen lassen. Wir spüren dabei auch einem roten Faden durch die Bibel nach, der direkt in unseren Alltag führt.

Wir treffen uns Dienstagabends von 19.00 bis 20:15 Uhr im OG des evangelischen Gemeindehauses. Und wenn Sie nach den Sommerferien mal reinschauen wollen, wartet am 16. September Jona auf sie, um sie zu überraschen.

Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop

**Neueinsteiger sind willkommen!**



created by BibleProject



## Feste feiern, wie sie fallen – Weinleseauftakt und 15 Jahre Städtepartnerschaft Schwaigern-Nottwil

Wir haben in diesem Jahr in Schwaigern viel zu feiern und es ist schön, wenn wir als Kirchengemeinde mitdendrin dabei sind.

Traditionell wollen wir auch in diesem Jahr wieder den Auftakt zur Weinlese am ersten Sonntag nach den Ferien feiern, d. h. am 21. September.

Da allerdings auch das 15-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft Schwaigern-Nottwil im Herzen unserer Stadt gefeiert wird, sind wir als Kirche natürlich dabei.

Mit den Schweizer Gästen wird auf dem Platz vor der Kirche gefrühstückt, dann geht es in ökumenischer Einheit mit Schweizer Katholiken in die Stadtkirche. Der Gottesdienst wird mit den Schweizern gestaltet, wobei auch Weinlese und Winzer unter besonderem Segen stehen werden. Während wir

zum 100-jährigen Jubiläum der Heuchelberg Weingärtner zur Kelter kamen, öffnet sich nun die Kirche für unsere Winzer und Gäste von nah und fern.

Mit den Schweizer Gästen werden wir auch unsere besondere Kirche bis zum Turm erkunden.

Wenn dann vor der Kirche und unter den Linden weitergefeiert wird und sogar die Geschäfte an diesem Tag öffnen, stehen wir als Kirche nicht im Abseits, sondern sind mittendrin im Leben und Feiern unserer Stadt.

Freuen Sie sich mit mir auf einen besonderen Tag, an dem es in Schwaigern gerade rund um unsere Kirche viel zu feiern gibt.

(Sirach 14,5: *Wer sich selber nichts Gutes gönnt, was sollte der anderen Gutes tun?*)

Pfarrer Rohrbach-Koop

Menschen. Nähe. Pflege.



### AUF UNS KÖNNEN SIE ZÄHLEN!

Wir sind mit unseren Leistungen  
verlässlich für Sie da.

Die Basis: Sie! Als Mensch.

Dazu: fachliches Können und ganz besonders  
die Liebe zu den Menschen.

**Zeppelinstraße 33 • 74193 Schwaigern**  
**T 07138-9730 0 • [www.diakoniestation-leintal.de](http://www.diakoniestation-leintal.de)**  
**[info@diakonie-leintal.de](mailto:info@diakonie-leintal.de)**

Träger der Diakoniestation Leintal ist die  
evangelische Kirchengemeinde Schwaigern

Kreissparkasse Heilbronn DE73 6205 0000 0011 8566 76  
VBU Volksbank im Unterland DE63 6206 3263 0051 0080 09

Mitglied der Diakonie- und Sozialstationen für die Region Heilbronn



**Bestattungen**



**Juni 2025**

Harald Brahner, 60 Jahre  
Elsbeth Kuttler, geb. Nagel,  
89 Jahre

**Juli 2025**

Daniel Kaltenthaler, 44 Jahre  
Hans Eitel, 77 Jahre  
Anita Proß, geb. Hoffmann,  
92 Jahre

**Taufen**



**Juni 2025**

Johann Schwarz  
Felina Burzynski

**Juli 2025**

Gloria Liz Mapes  
Clemens Paul Vogt

**August 2025**

Florentin Hannes Schmitt

**Trauungen**



**Mai 2025**

Tim Fergen und Dr. Nadine, geb.  
Amann  
Tobias und Lissie Cloes, geb. Baisch

**Juni 2025**

Marcel Hartmann und Jorid  
Schätzlein

Die Termine unter der Woche entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt oder unserer Website <https://www.kirche-schwaigern.de/>

Unsere regelmäßigen Termine in den Gruppen finden Sie auf der Seite 38.

Alle Termine/Uhrzeiten vorbehalten, nach Kenntnisstand zum Redaktionsschluss. Bitte beachten Sie das Amtsblatt für eventuell notwendige Änderungen.

Florentin Hannes Joni Schmitt



Clemens Paul Vogt



Gloria Liz Mapes

## KINDER & JUGEND

Die Jugendgruppen finden in den Jugendräumen unter dem Kindergarten statt.

### Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 15.00 Uhr, Jugendräume bzw. Gemeindehaus, Pfarrerin Binder und Pfarrer Rohrbach-Koop

### Kinderkirche

So 9.45 - 11.00 Uhr Jugendräume kinderkirche-schwaigern@gmx.de oder [sonja.binder@elkw.de](mailto:sonja.binder@elkw.de) Pfarrerin Sonja Binder

### Jungschar Regenbogenkids

Jeden zweit. Freitag 17:00 - 18:00 Uhr Für Vorschulkinder und Kinder in der ersten Klasse Carolin Leibbrand [jungschar.regenbogenkids@gmx.de](mailto:jungschar.regenbogenkids@gmx.de)

### Jungschar Wilde Hühner

Jeden Montag von 17:30 - 18:30 Uhr Für Mädchen von der 2. - 4. Klasse Lea Thiel [lea.thiel@posteo.de](mailto:lea.thiel@posteo.de)

### Jungschar Kampfwerge

Jeden zweit. Freitag 16:00 - 17:30 Uhr Für Jungen ab der 2. Klasse Ann-Kathrin Bücking [kampfwerge.jungschar@web.de](mailto:kampfwerge.jungschar@web.de)

### Konfi-Club:

1x im Monat sonntags um 18 Uhr für Konfirmandinnen und Konfirmanden. Vanessa Bach [vanessabach2001@gmail.com](mailto:vanessabach2001@gmail.com) Nächste Termine: siehe Amtsblatt

## Spielkreis „Schlossknirpse“

für Babys und Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren mit Begleitung jeden Mittwoch ab 9 Uhr in den Jugendräumen zum Spielen, Singen und Austauschen. Ende ca. 10:30 Uhr. Anmeldung bei Danica Vogt-Schmitt [Danica.vogt@gmx.de](mailto:Danica.vogt@gmx.de)

## SENIOREN

### Ökumenische Wanderung

Mittwoch, 9.00 Uhr Kirchplatz

### Seniorenachmittag

Donnerstag, 14.30 Uhr Gemeindehaus 1x im Monat, siehe Amtsblatt

## KIRCHENMUSIK

### Posaenchor

Donnerstag, 20.00 Uhr Probe Gemeindehaus Dirk Bachmann, Tel. 8915

### Kirchenchor

Freitag, 19.30 -21.00 Uhr Gemeindehaus Ulrich Heffter, Tel. 07267/8176

## WEITERE GEMEINDEGRUPPEN

### Kirchengemeinderat

**Öffentliche Sitzung** einmal im Monat, siehe Amtsblatt Mittwoch, 19.30 Uhr Gemeindehaus, Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop

### Gemeindehaus-Café

Freitags 14.30-16.30 Uhr Andrea Funk Tel. 1419

### Bibel-Projekt

Dienstags 19.00-20.00 Uhr (Siehe Amtsblatt) Pfarrer Rohrbach-Koop

Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop  
[ralf.rohrbach-koop@elkw.de](mailto:ralf.rohrbach-koop@elkw.de)  
(07138) 920 602 Fax 601  
[Pfarramt.schwaigern@elkw.de](mailto:Pfarramt.schwaigern@elkw.de)

Pfarrerin Sonja Binder,  
Pfarramt Schloßstraße 9  
[sonja.binder@elkw.de](mailto:sonja.binder@elkw.de)  
0178 819 9542

Pfarramtssekretariat  
Nicole Wößner-Wagner  
[Pfarramt.schwaigern@elkw.de](mailto:Pfarramt.schwaigern@elkw.de)  
Öffnungszeiten: Mo. 9.30 - 11.30  
Uhr, Do. 15.30 - 17.30 Uhr  
(07138) 920600 Fax 601

Kirchenpflege  
Anja Decker  
[anja.decker@elkw.de](mailto:anja.decker@elkw.de)  
07138-8129265

Mesnerin  
Petra Schollenberger  
[Petra@4schollenberger.de](mailto:Petra@4schollenberger.de)  
(07138) 5494

Hausmeisterin Gemeindehaus  
Schloßstraße 38  
Elke Schey (07138) 3504  
[elke69schey@gmail.com](mailto:elke69schey@gmail.com)

Konten VBU Schwaigern IBAN: DE24 6206 3263 0085 0690 00  
KSK Schwaigern IBAN: DE81 6205 0000 0011 7603 08  
Internetseite [www.kirche-schwaigern.de](http://www.kirche-schwaigern.de)  
Instagram evangelisch\_in\_schwaigern  
Newsletter monatlich, Anmeldung über das Pfarramt



## Förderverein Evangelische Stadtkirche Schwaigern e.V.

VBU Schwaigern IBAN: DE26 6206 3263 0178 6340 00  
KSK Schwaigern IBAN: DE76 6205 0000 0000 1003 19

## Impressum

Erscheinungsweise: Viermal im Jahr. Kostenlose Verteilung an alle evang. Haushalte. Spenden werden dankbar angenommen.  
Auflage: 1600, die von fleißigen Händen verteilt werden  
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Evang. Kirchengemeinde, Pfr. Ralf Rohrbach-Koop  
Redaktionsteam: Tobias Dietzsch, Joachim Endres, Astrid Link, Pfr. Ralf Rohrbach-Koop  
Kontakt: persönliche Ansprache, telefonisch - Pfarramt

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs erscheint zum 30. November 2025  
Redaktionsschluss ist der 29. Oktober 2025  
Bildrechte: Seite 8: Pixaby, wenn nicht anders angegeben, privat

# Voll Wärme und Licht

Foto: Astrid Link

## Beeindruckende Ausstellung von Gabriele Koenigs in der Stadtkirche

Mit der Finissage am 27. Juli endete eine Premiere in der Stadtkirche. Inmitten der historischen kirchlichen Kunstwerke waren 80 Gemälde von Gabriele Koenigs zu sehen, teilweise in extra von Gerhard Koenigs hergestellten Rahmen, um die Kirchenmauern vor Schäden zu bewahren. *„Die Bilder haben sich hier wohl gefühlt, in dieser wunderbaren Architektur und Atmosphäre,“* sagte Gerhard, Ehemann der Malerin, Theologin und früheren Krankenhaus-Pfarrerin aus Bad Teinach-Zavelstein.

*„Alte Liebe“* heißt ein Aquarell, das ein altes Paar beim Spaziergang zeigt. *„Beschwingt“* und lachend schwingt eine weißhaarige Frau auf einer Schaukel, unter sich eine Wiese voller Pustebblumen. *„Einander den Rücken stärken“* zeigt die Rückansicht junger Menschen, die sich umarmen. Alles Bilder auf der Basis von Fotovorlagen. Direkt vor dem Altar stand ein großer Keilrahmen, auf dem ein Feuer zu lodern schien. Dahinter reihten sich Landschafts-

bilder auf Stellwänden aneinander. Die Aquarelle, Ölgemälde und Bilder in Mischtechnik erzählen von Mut, Glück und der Freude am Leben. Von Hoffnung, Liebe und Glauben, von überstandener Not und göttlicher Fügung. *„Die Bilder mit den Lichteinflüssen haben mich besonders beeindruckt,“* erzählte eine Besucherin. *„Die Liebe zu den Menschen und der Natur springt einen an,“* meinte eine andere. *„Es war eine schöne Zeit in dieser Kirche, mit all den Menschen, die sich für meine Bilder interessiert haben,“* sagte Gabriele Koenigs, der es immer um die Ermutigung, gerade in diesen Krisenzeiten geht. Sie bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten, wunderte sich aber, dass es vor allem Nicht-Schwaigerner waren, die den Weg in die Kirche fanden. Dennoch kann sie sich vorstellen, noch einmal auszustellen. *„Am besten, wenn der Barbara-Altar wieder hier ist,“* wünschte sich Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop.

Astrid Link

Ausstellungsbeispiel  
vor dem Johannes-Altar

